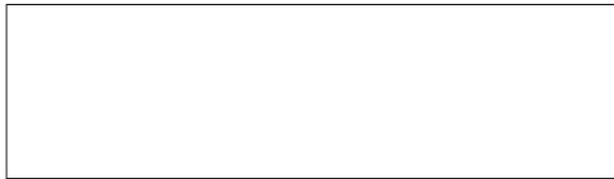




LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



## **Modulhandbuch**

### **Nebenfach: Soziologie für Bachelorstudiengänge**

**(60 ECTS-Punkte)**

**Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 15. Juni 2018**

83/149/---/N3/N/2008

**Stand: 13.01.2025**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen .....	3
Modul: P 1 Grundlagen der Soziologie .....	4
Modul: P 2 Sozialstrukturanalyse .....	6
Modul: P 3 Allgemeine Soziologische Theorien .....	8
Modul: P 4 Basismodul Quantitative Methoden .....	10
Modul: P 5 Soziologische Felder I.....	12
Modul: P 6 Basismodul Qualitative Methoden	14
Modul: P 7 Soziologische Vertiefung I.....	16
Modul: P 8 Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik .....	18
Modul: P 9 Soziologische Vertiefung II.....	20
Modul: P 10 Soziologische Felder II.....	22

## Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf [www.lmu.de/studienangebot](http://www.lmu.de/studienangebot) unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

## Modul: P 1 Grundlagen der Soziologie

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Einführung in die Soziologie (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 1.2 Einführung in die Soziologie (Tafelübung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS für Studierende der Statistik, Lehramt Sozialkunde Didaktifach (GS)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Regelsemester: 1
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Grundlagenmodul eröffnet das Studium der Soziologie. Es macht die Studierenden mit soziologischen Perspektiven, Grundbegriffen des Faches und Anwendungsfeldern soziologischen Wissens vertraut. Es wird unter anderem gezeigt, dass das Fach Soziologie selbst als Teil der Gesellschaft Teil seines Gegenstandes ist.
<b>Qualifikationsziele</b>	Es werden erste Kenntnisse im Umgang mit soziologischen Perspektiven und Begrifflichkeiten erworben sowie die empirische Relevanz sowohl der Theoriebildung als auch der soziologischen Grundbegriffe thematisiert.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten – GOP)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

**Modulverantwortliche/r** Lehrstuhl für Soziologie I (Prof. Dr. Armin Nassehi)

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: P 2 Sozialstrukturanalyse

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Sozialstrukturanalyse (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 2.2 Sozialstrukturanalyse (Tafelübung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

### Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

### Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS für Studierende der Statistik, Lehramt UF Sozialkunde (GS, MS, RS, GYM), Lehramt Didaktikfach Sozialkunde (MS), EWS Studium im Lehramt

### Wahlpflichtregelungen

keine

### Teilnahmevoraussetzungen

keine

### Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

### Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

### Inhalte

Das Modul ist eine Einführung in die Analyse der Sozialstruktur Deutschlands im historischen und internationalen Vergleich. Nach der Klärung einiger Grundbegriffe werden drei Themenbereiche behandelt: 1) Struktur und Wandel der Bevölkerung, 2) Verteilung und Wandel privater Lebensformen, 3) Dimensionen und Ursachen Sozialer Ungleichheit. Zu allen drei Bereichen werden theoretische Modelle und empirische Befunde vorgestellt.

### Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben erstens grundlegendes Faktenwissen über die Sozialstruktur Deutschlands im historischen und im internationalen Vergleich. Zweitens sollen sie in die Lage versetzt werden, moderne Gesellschaften zu analysieren. Schließlich sollen sie nach dem Modul in der Lage sein, empirische Studien zur Sozialstruktur kritisch einzuordnen.

### Form der Modulprüfung

Klausur (90 Minuten)

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt "Institutionen und Organisationen" (Prof. Dr. Josef Brüderl)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 3 Allgemeine Soziologische Theorien

Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Soziologische Theorien (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	P 3.2 Soziologische Theorien (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Die Vorlesung führt in den Theoriebestand und die wichtigsten theoretischen Kontroversen der Soziologie ein. Die Übung dient der Vertiefung einzelner Theorien oder theoretischer Kontroversen.
<b>Qualifikationsziele</b>	Es wird ein Überblick über soziologische Theoriebildung erworben, der die Studierenden in Lage versetzen soll, selbständig gegenstands- und methodenadäquat Entscheidungen darüber zu treffen, wie soziologische Fragestellungen theoriegeleitet entwickelt und bearbeitet werden können.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie I (Prof. Dr. Armin Nassehi)

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: P 4 Basismodul Quantitative Methoden

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Einführung in die Methoden der quantitativen Sozialforschung (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 4.2 Einführung in die Methoden der quantitativen Sozialforschung (Tafelübung)	SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS für Studierende der Statistik, Lehramt UF Sozialkunde (GYM)
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 2
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul führt Studierende in die grundlegende Logik und Vorgehensweise der quantitativen empirischen Sozialforschung ein. Es vermittelt einen umfassenden Überblick über (1) die Grundbegriffe, Grundprobleme und Gütekriterien der empirischen Sozialforschung, (2) die wesentlichen Phasen und Elemente des Forschungsprozesses, (3) die wichtigsten Methoden der quantitativen sozialwissenschaftlichen Datenerhebung. Zudem bietet das Modul (4) einen ersten Einblick in die Interpretation und Darstellung von Ergebnissen. Es vermittelt wichtige Grundlagen nicht nur für herkömmliche Verfahren der Datengewinnung und -analyse, sondern auch für moderne Verfahren der Data Science.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden eignen sich Grundwissen über die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung und den kritischen Umgang mit ihren Ergebnissen an.

---

<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt „Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung“ (Prof. Dr. Katrin Auspurg)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 5 Soziologische Felder I

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Soziologische Felder 1 (Vorlesung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 5.2 Soziologische Felder 1 (Tafelübung)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS für Studierende der Statistik
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul gibt einen Überblick über die Theorien, Methoden und empirischen Befunde in einem ausgewählten soziologischen Feld. Die angebotenen Vorlesungen und Tafelübungen behandeln entweder eine spezielle Soziologie (z.B. Arbeitsmarktsoziologie, Bildungssoziologie, Familiensoziologie usw.) oder Wissensfelder, die quer zu den speziellen Soziologien liegen (z.B. Gendersoziologie, Vergleichende Soziologie, Osteuropaforschung usw.).
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefte Kenntnisse der Theorien, Methoden und empirischen Ergebnisse eines soziologischen Feldes.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt "Gender Studies" (Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky) Lehrbereich für Soziologie mit dem Schwerpunkt Computational Social Sciences (Prof. Dr. Carsten Schwemmer)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 6 Basismodul Qualitative Methoden

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.1 Einführung in die Methoden der qualitativen Sozialforschung (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 6.2 Einführung in die Methoden der qualitativen Sozialforschung (Tafelübung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 3
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul führt Studierende in die grundlegenden Verfahren (Methoden) und theoretischen Begründungen (Methodologien) der qualitativen empirischen Sozialforschung ein. Die Vorlesung erläutert zentrale Prinzipien und ausgewählte Methoden und Methodologien sowie Gütekriterien der qualitativen Forschung anhand klassischer Texte und aktueller Debatten. Die Anwendungsgebiete, Stärken und Limitationen von qualitativen Verfahren der Datenerhebung und -auswertung werden an empirischen Beispielen nachvollzogen. In der Tafelübung werden die Inhalte der Vorlesung und weiterführende Lektüre vertiefend diskutiert
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden eignen sich Grundwissen über Methodologie und Methodik qualitativer Sozialforschung sowie deren Anwendungsgebiete an.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)

<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrbereich für Qualitative Methoden der emp. Sozialforschung (Prof. Dr. Hella von Unger)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 7 Soziologische Vertiefung I

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 7.1 Soziologische Vertiefung 1 (Übung 1)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 7.2 Soziologische Vertiefung 1 (Übung 2)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	In den beiden Veranstaltungen dieses Moduls wird, aufbauend auf den bereits erworbenen Grundkenntnissen, vertiefendes soziologisches Wissen vermittelt. Die inhaltliche Vielfalt der Übungen ermöglicht es zudem, aus der Breite des Faches wählen zu können.
<b>Qualifikationsziele</b>	Erweiterte und vertiefte Kenntnisse der Theorien und Methoden sowie des empirischen Forschungsstands der Soziologie.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Hausarbeit oder Essaysammlung (ca. 30.000 Zeichen oder 4 Essays insgesamt ca. 30.000 Zeichen)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt „Soziale Ungleichheit und Soziale Strukturen“ (Prof. Dr. Fabian Pfeffer) Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt „Soziale Ungleichheit und Soziale Strukturen“ (Prof. Dr. Fabian Pfeffer)
<b>Unterrichtssprache(n)</b>	Deutsch
<b>Sonstige Informationen</b>	keine

## Modul: P 8 Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik

Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 8.1 Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 8.2 Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik (Tafelübung)	SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS, NF BA Soziologie 30 ECTS für Studierende der Statistik
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 4
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul widmet sich den Strukturen und Entwicklungen sozialer Ungleichheit in modernen Gesellschaften. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den Funktionen, Formen und Folgen politischer Regulierung sozialer Ungleichheit. Es werden sowohl theoretische Ansätze einer politischen Soziologie sozialer Ungleichheit wie auch empirische Befunde zu diesem Feld vorgestellt. Dabei kommen nicht nur nationalgesellschaftliche, sondern auch transnationale und globale Ungleichheitsdynamiken in den Blick.
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden erwerben grundlegendes theoretisches wie empirisches Wissen zu Struktur und Entwicklung sozialer Ungleichheit. Damit sollen sie zugleich zu einer politisch-soziologischen Analyse der Gegenwartsgesellschaft befähigt werden. Zudem wird ein nationalgesellschaftliche Grenzen überschreitender analytischer Blick eingeübt.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.

**Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten**

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

---

**Modulverantwortliche/r**

Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt „Soziale Ungleichheit und Soziale Strukturen“ (Prof. Dr. Fabian Pfeffer)

---

**Unterrichtssprache(n)**

Deutsch

---

**Sonstige Informationen**

keine

## Modul: P 9 Soziologische Vertiefung II

### Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 9.1 Soziologische Vertiefung 2 (Seminar)	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Übung	P 9.2 Übung zum Seminar Soziologische Vertiefung 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	HF BA Soziologie 120 ECTS
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Seminar vertieft bereits erworbene Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich soziologischen Wissens.
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefte Kenntnisse der Theorien und Methoden sowie des empirischen Forschungsstands der Soziologie.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Referat und Hausarbeit oder Essaysammlung (10-20 Minuten und ca. 30.000 Zeichen oder 4 Essays insgesamt ca. 30.000 Zeichen)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt "Institutionen und Organisationen" (Prof. Dr. Josef Brüderl)

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

## Modul: P 10 Soziologische Felder II

Zuordnung zum Studiengang

Nebenfach: Soziologie  
für Bachelorstudiengänge  
(60 ECTS)

### Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 10.1 Soziologische Felder 2 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	90 h	(4)
Tafelübung	P 10.2 Soziologische Felder 2 (Tafelübung)	WiSe	30 h (2 SWS)	30 h	(2)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

<b>Art des Moduls</b>	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	keine
<b>Wahlpflichtregelungen</b>	keine
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Zeitpunkt im Studienverlauf</b>	Empfohlenes Semester: 5
<b>Dauer</b>	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
<b>Inhalte</b>	Das Modul gibt einen Überblick über die Theorien, Methoden und empirischen Befunde in einem ausgewählten soziologischen Feld. Die angebotenen Vorlesungen und Tafelübungen behandeln entweder eine spezielle Soziologie (z.B. Arbeitsmarktsoziologie, Bildungssoziologie, Familiensoziologie usw.) oder Wissensfelder, die quer zu den speziellen Soziologien liegen (z.B. Gendersoziologie, Vergleichende Soziologie, Osteuropaforschung usw.).
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefte Kenntnisse der Theorien, Methoden und empirischen Ergebnisse eines soziologischen Feldes.
<b>Form der Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Art der Bewertung</b>	Das Modul ist benotet.
<b>Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Lehrstuhl für Soziologie mit dem Schwerpunkt "Gender Studies" (Prof. Dr. Paula-Irene Villa)

Lehrbereich für Soziologie mit dem Schwerpunkt  
Computational Social Sciences (Prof. Dr. Carsten Schwemmer)

---

**Unterrichtssprache(n)** Deutsch

---

**Sonstige Informationen** keine

---